

**HESSISCHER LANDTAG**

19.05.2009

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen*

**Änderungsantrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) in der Fassung der  
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses  
Drucksache 18/409 zu Drucksache 18/281**

Einzelplan **09**    **Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel        21                            Förderungen im Bereich Umwelt  
Buchungskreis:    2895

Förderproduktnummer        20neu  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan        Landeskataster für Erneuerbare Energien

	von	Veränderung um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Leistungsplan:</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+3.000,0	3.000,0

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

„ZukunftsEnergie- und Klimaschutzprogramm“

Das Land richtet Kataster für Erneuerbare Energien ein. Darin werden die jeweiligen Potenziale der erneuerbaren Energien aufgeführt. Speziell für den Windbereich soll ein Windatlas für Hessen erstellt werden. Für die Solarenergie sollen die Potenziale bei Dach- und Fassadenflächen, Parkplätzen, Lärmschutzwällen in einem Solarkataster benannt werden. Kommunale Vorarbeiten, z.B. bereits in Umsetzung befindliche Dachflächenkataster, können dabei genutzt werden. Freiflächen finden dann eine Berücksichtigung, wenn sie den Zielen des Naturschutzes nicht entgegenstehen. Die Potenziale der Tiefen- bzw. oberflächennahen Geothermie, Wasserkraft sowie der Biomasse sind ebenfalls in Katastern zu führen. Die Kataster werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Wiesbaden, 25.05.2009

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Tarek Al-Wazir**